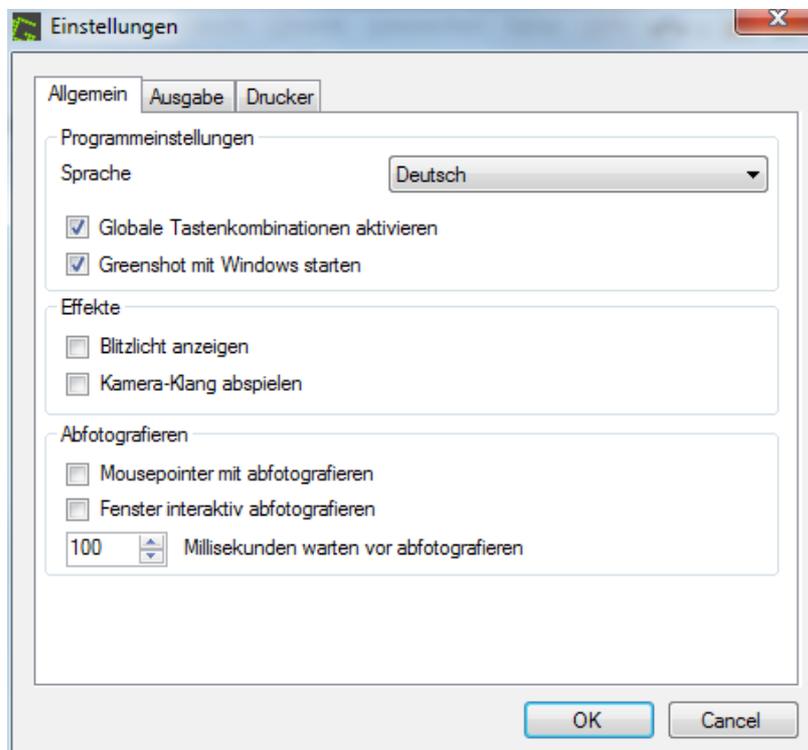


Screenshots mit Greenshot erstellen

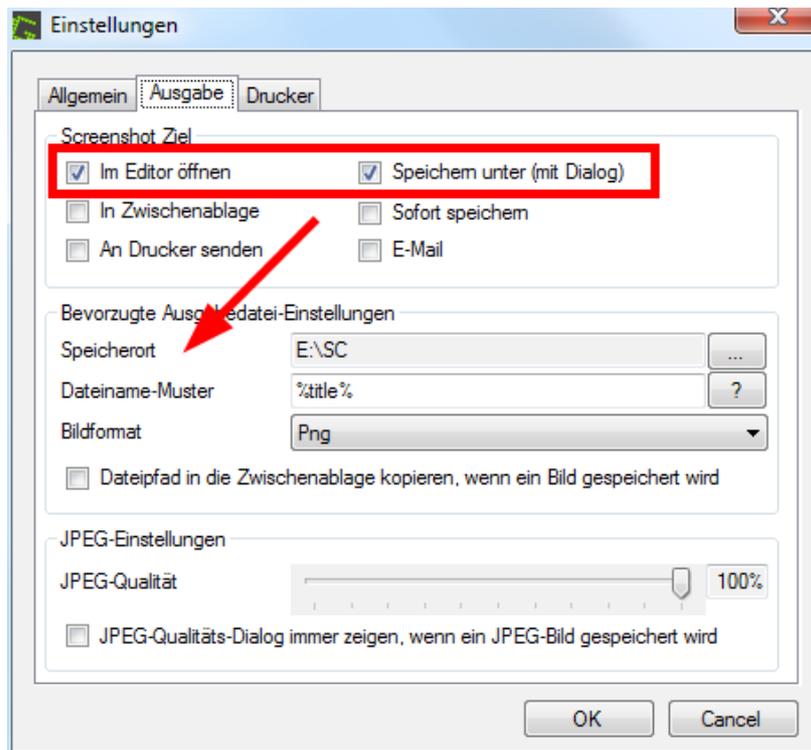
Nach dem Aufrufen des Programms siehst du ein Icon in der Schnellstartleiste (neben der Uhr) Jetzt kannst du per Tastaturkürzel einen Screenshot erstellen. Dabei stehen diese Optionen zur Auswahl:

Bereich abfotografieren	Print
Zuletzt gewählten Bereich abfotografieren	Shift + Print
Fenster abfotografieren	Alt + Print
Kompletten Bildschirm abfotografieren	Ctrl + Print

Wenn du diese Tastaturkürzel nicht auswendig lernen willst, kannst du auch einen Rechtsklick auf das Symbol in der Schnellstartleiste ausführen und die gewünschte Option per Maus auswählen. Als Einstellungen empfehle ich diese:

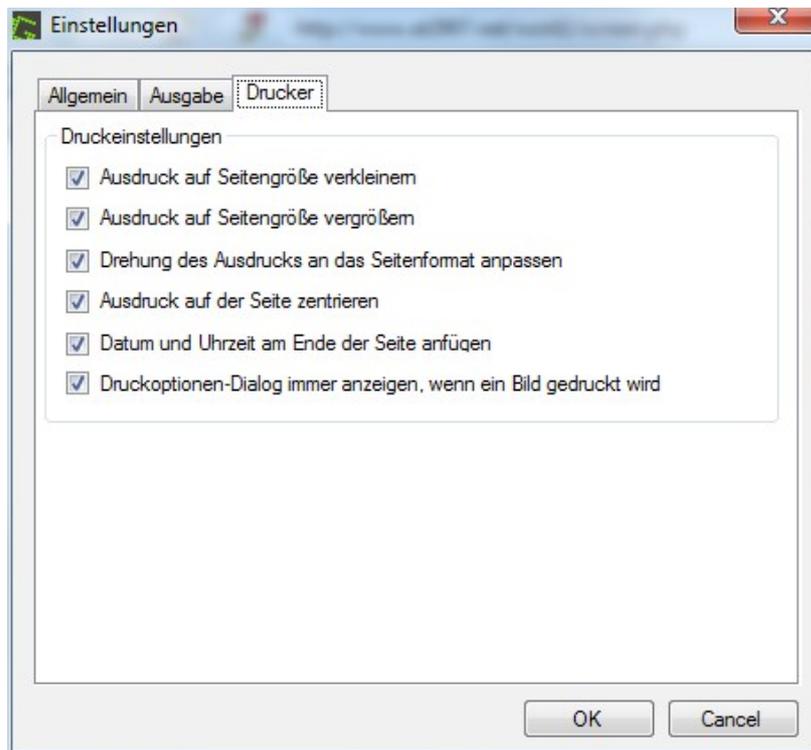


Ob du die Effekte aktivieren oder den Mauscursor mit auf deinem Screenshot haben willst, musst du selbst entscheiden. Ich habe die Effekte nicht aktiviert, da sie mich einfach nur nerven. Die Option *Greenshot mit Windows starten* habe ich aktiviert, nachdem ich mich ein oder zwei mal wunderte, warum der gewünschte Screenshot sich nicht erstellen lassen wollte. Logisch, wenn das Programm gar nicht gestartet ist.... Wenn diese Option ausgewählt ist, wird Greenshot automatisch mit Windows gestartet und ist dann immer in der Schnellstartleiste verfügbar.



Wenn du die rot umrandeten Einstellungen aktivierst, wirst du gleich nach dem Erstellen des Screenshots gefragt, unter welchem Namen das Bild abgespeichert werden soll. Es wird ein Name vorgegeben, den Du aber nach Belieben ändern kannst. Der unter Speicherort vorgegebene Ordner ist voreingestellt, lässt sich aber selbstverständlich ändern.

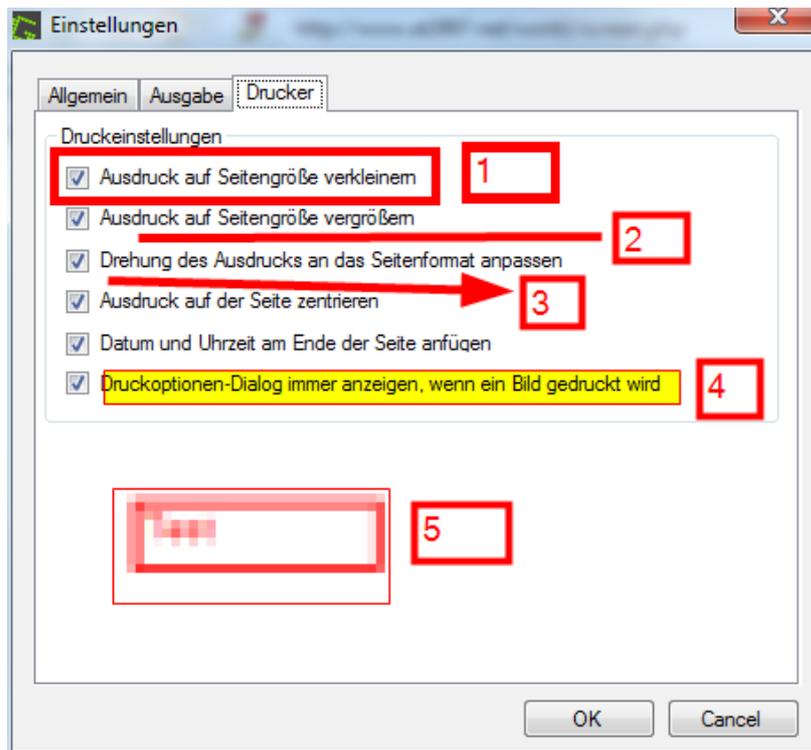
Achtung: Auf den Schulcomputern diese Einstellung kontrollieren und als Speicherort dein Profil angeben!



Diese Einstellungen kannst du nach Belieben ändern. Man kann die Voreinstellungen so lassen, wie sie sind, da man Screenshots eigentlich selten ausdruckt. Sollte ich mal ein Bild ausdrucken wollen, könnte man immer noch diese Einstellungen anpassen.

Nach dem Abspeichern wird das Bild im programmeigenen Editor geöffnet. So kannst du zusätzliche Anmerkungen oder Markierungen vornehmen. Du darfst nur nicht vergessen, in diesem Fall das Bild erneut abzuspeichern. Wenn du keine zusätzlichen Anmerkungen oder Markierungen erstellen willst, klickst du den Editor einfach weg.

Im Editor kannst du Rechtecke (1), Ellipsen, Linien (2), Pfeile (3) oder Textfelder einfügen. Die Zahlen 1 bis 5 im Screenshot stehen in solchen Textfeldern. Des Weiteren kannst Du Teile des Bildes hervorheben (4) oder unkenntlich machen (5).



Ich empfehle, für die Screenshots einen eigenen Ordner zu erstellen und den Pfad zu diesem Ordner in den Einstellungen des Programms anzugeben. Dann findest du deine Screenshots immer am gleichen Ort und kannst sie von da aus hochladen, versenden, ausdrucken oder was auch immer du damit machen willst. Das ist bequemer als wenn Du als Ordner den Ordner *Eigene Bilder* wählst und die Screenshots unter den 100.000 anderen Bildern suchen musst.